

Nobelpreisträger zum Schweigen gebracht

geschrieben von Chris Frey | 25. Juli 2023

CO2Coalition

Der Nobelpreisträger (Physik 2022) Dr. John Clouser sollte am Donnerstag vor dem IWF ein Seminar über Klimamodelle halten, und nun wurde er ausgeladen und sein Vortrag kurzerhand abgesagt. Laut einer E-Mail, die er gestern Abend erhalten hat, hat der Direktor des Unabhängigen Evaluierungsbüros des Internationalen Währungsfonds Pablo Moreno den Flyer für John Clousers Vortrag am 25. Juli gelesen und den Vortrag kurzerhand und sofort abgesagt. Technisch gesehen wurde er „verschoben“.

Dr. Clouser hatte zuvor die Verleihung des Nobelpreises 2021 für seine Arbeit an der Entwicklung von Computermodellen zur Vorhersage der globalen Erwärmung kritisiert und Präsident Biden gesagt, dass er mit seiner Klimapolitik nicht einverstanden sei. Dr. Clouser hat ein Klimamodell entwickelt, das die bestehenden Modelle um einen neuen, signifikanten Prozess erweitert. Dieser Prozess betrifft das sichtbare Licht, das von Kumuluswolken reflektiert wird, die im Durchschnitt die Hälfte der Erde bedecken. Bestehende Modelle unterschätzen diese Wolkenrückkopplung, die eine sehr starke, dominante thermostatische Kontrolle der Erdtemperatur darstellt, erheblich.

Kürzlich sprach er auf der Korea Quantum Conference, wo er erklärte: „Ich glaube nicht, dass es eine Klimakrise gibt“ und äußerte seine Überzeugung, dass „Schlüsselprozesse um das 200-fache übertrieben und missverstanden werden.“ Dr. Clouser, der als Skeptiker des Klimawandels bekannt ist, wurde letzten Monat auch Mitglied des Vorstands der CO2Coalition, einer Organisation, welche die Ansicht vertritt, dass Kohlendioxid-Emissionen für das Leben auf der Erde von Vorteil sind.

Link: <https://co2coalition.org/news/nobel-laureate-silenced/>

Übersetzt von [Christian Freuer](#) für das EIKE